

Zeugnis

Herr Mag. theol. Andreas-Martin Selignow, geboren am 12.01.1966, vertrat im Zeitraum vom 02.05.2005 bis zum 28.02.2006 die Professur für Verfahrenstechnik der Medienstufe am Fachbereich Medien der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH).

Herrn Selignow oblagen die im Gesetz über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz) und in der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst über Art und Umfang der Aufgaben an staatlichen Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsische Dienstaufgabenverordnung an Hochschulen) genannten Dienstaufgaben von Professoren. Er hatte insbesondere das o. g. Fachgebiet ordnungsgemäß in Forschung und Lehre zu vertreten.

Im Rahmen der Lehre führte Herr Selignow die Lehrveranstaltungen des Lehrgebietes in den Studiengängen Druck- und Verpackungstechnik, Verlagsherstellung und Medientechnik durch. Aufgrund von Umstrukturierungen im Vorfeld seiner Tätigkeit im Bereich der Medienstufe (Reduzierung von Professuren und Neukonzeption der kompletten Lehre) konnte Herr Selignow nur auf wenig vorhandene Unterrichtsmaterialien zurückgreifen. Zusätzlich stellte sich die Aufgabe, Lehrveranstaltungen nachzuholen. Fast alle Lehrveranstaltungen mussten daher von Herrn Selignow von Grunde auf neu aufgebaut oder zumindest weitgehend neu strukturiert werden. Neben den Pflichtlehrveranstaltungen konzipierte und betreute Herr Selignow einführende Praktika zur Adobe Creative Suite.

Weiterhin betreute Herr Selignow während seiner Zeit am Fachbereich und noch darüber hinaus verschiedene Diplomarbeiten. Die Ergebnisse dieser Arbeiten zeigten, dass Herr Selignow auch im Bereich der Forschung sehr gute Arbeit leistete.

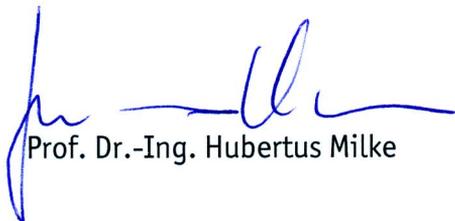
Er hat sich insbesondere bei der Neustrukturierung der Lehre im Bereich Medienstufe auch lehrgebietsübergreifend sehr verdient gemacht. Seine konstruktive Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen anderer Lehrgebiete ist hier besonders zu erwähnen.

Insgesamt vertrat Herr Selignow in einer Zeit der Lehrgebietsneukonzeption, des Bologna-Prozesses und der Fachbereichsfusion das Lehrgebiet stets zu unserer vollsten Zufriedenheit. Insbesondere hervorzuheben sind seine didaktisch-pädagogischen Fähigkeiten.

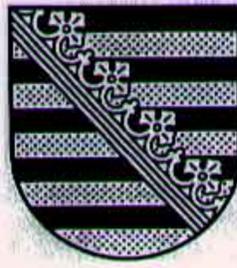
Sein Verhalten zu Vorgesetzten, dem Kollegium, den Mitarbeitern und den Studierenden war stets vorbildlich. Er hat sich in den Fachbereich sehr gut eingefügt und wurde als stets freundlicher, kompetenter, kooperativer und engagierter Kollege sehr geschätzt.

Wir danken Herrn Selnigow für seine wertvolle Mitarbeit und wünschen ihm für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute.

Leipzig, 20.03.2007



Prof. Dr.-Ing. Hubertus Milke



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
UND KUNST

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
Postfach 10 09 20 • 01079 Dresden

Herrn
Andreas-Martin Selignow
Elbestr. 39

12045 Berlin

Dresden, den 16.02.2006

Tel. (03 51) 5 64- 6352
E-Mail: Liane.Schulze@
smwk.sachsen.de

Bearb.: AR'in Schulze

Aktenzeichen: 3-7754.10-5130-02/30-1

(Bitte bei Antwort angeben)

Betr.: Ihre Bewerbung auf die W2-Professur für Verfahrenstechnik der Medien-
vorstufe an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) -
HTWK

Sehr geehrter Herr Selignow,

die HTWK hat dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
einen Berufungsvorschlag zur Besetzung der o.g. Professur vorgelegt. Danach sind
Sie auf der Berufungsliste an zweiter Stelle platziert worden.

Mit Schreiben vom 30.01.2006 hat Frau Staatsministerin Barbara Ludwig den Ruf an
den Erstplatzierten erteilt. Über den Ausgang der Berufungsverhandlungen werde ich
Sie zu gegebener Zeit informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Rachelski
Regierungsdirektor
Stellv. Leiter des Referates Fachhochschulen
und Berufsakademie Sachsen

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
Wigardstraße 17 • 01097 Dresden
Internet: www.smwk.sachsen.de
E-Mail: post@smwk.sachsen.de
X.400: c=de;a=dbp;p=lsn;o=smwk;s=post

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente

zu erreichen
mit Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9



gekennzeichnete Parkplätze
Wigardstraße

Telefax:
(0351)

görlitz zgorzelec
wir bauen europas kulturhauptstadt
budujemy europejską stolicę kultury 2010

5 64 6004
4 51 00 6100 (Abt. Zentrale Angelegenheiten)
4 51 00 6200 (Abt. Kunst)
4 51 00 6300 (Abt. Hochschulen)
4 51 00 6400 (Abt. Forschung)